



Antwort zur Anfrage Nr. 0515/2018 der CDU-Stadtratsfraktion betreffend **Sicherheit in Mainz (CDU)**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

Immer wieder hört und liest man von Einbrüchen in Wohnungen, Einfamilienhäuser, Shops oder gewerbliche Räumlichkeiten, von Auto- und Fahrraddiebstählen sowie von sonstigen kriminellen Handlungen und Verstößen. Das gilt leider auch für die Stadt Mainz. Viele Menschen sind deshalb besorgt und fragen sich gleichzeitig, wie die Zahlen für Mainz konkret aussehen.

Wir fragen die Verwaltung:

1. Wie viele Einbrüche wurden in Mainz in den Jahren 2016 und 2017 registriert? (bitte einzelne Auflistung für Wohnungen, Einfamilienhäuser, Ladengeschäfte, gewerbliche Räumlichkeiten und nach Stadtteilen)
2. Wie viele Autodiebstähle gab es in den Jahren 2016 und 2017 in Mainz?
3. Wie viele Gewaltakte wurden in den letzten beiden Jahren in Mainz registriert?
4. Wie viele Verkehrsunfälle mit und ohne Personenschaden gab es in den Jahren 2016 und 2017?

**Die Polizeidirektion Mainz nimmt zu den Fragen 1 – 4 wie folgt Stellung:**

**zu 1: Wie viele Einbrüche wurden in Mainz in den Jahren 2016 und 2017 registriert? (bitte einzelne Auflistung für Wohnungen, Einfamilienhäuser, Ladengeschäfte, gewerbliche Räumlichkeiten und nach Stadtteilen)**

**Gesamtzahlen Stadtteile für Wohnungs- und Tageswohnungseinbrüche im Stadtgebiet:**

JAHR	Innen-/Altstadt	Neustadt	Oberstadt	Hartenb.-Münchf.	Gonsenheim	Mombach	Finthen	Bretzenheim
2016	22	26	41	34	43	18	12	39
2017	8	18	25	16	26	12	12	31

JAHR	Hechtsheim	Weisenau	Laubenheim	Ebersheim	Lerchenberg	Marienborn	Drais	Summe
2016	42	17	17	1	12	2	11	337
2017	25	14	10	8	11	0	2	218

**Verteilung auf EFH und MFH** (hier anhand der Gesamtzahlen für den Bereich PD Mainz , inkl. VG Nieder-Olm und Budenheim, ohne Ingelheim und Oppenheim)

	<b>Gesamtzahl</b>	<b>EFH</b>	<b>MFH</b>
<b>2016</b>	458	270	186
<b>2017</b>	290	166	184

**Gewerbliche Einbrüche im Stadtgebiet Mainz:**

<b>Jahr</b>	Innen-/Altstadt	Neustadt	Oberstadt	Hartenb.-Münchf.	Gonsenheim	Mombach	Finthen	Bretzenheim
<b>2016</b>	92	63	35	8	18	18	10	27
<b>2017</b>	62	25	13	4	13	14	4	17

<b>Jahr</b>	Hechtsheim	Weisenau	Laubenheim	Ebersheim	Lerchenberg	Marienborn	Drais	<b>Summe</b>
<b>2016</b>	29	9	13	6	4	2	3	<b>337</b>
<b>2017</b>	12	11	4	3	11	0	4	<b>197</b>

**zu 2: Wie viele Autodiebstähle gab es in den Jahren 2016 und 2017 in Mainz?**

Diebstahl von Kraftwagen

	<b>2016</b>	<b>2017</b>
<b>Diebstahl <u>von</u> Kraftwagen incl. unbefugter Benutzung</b>	63	40
<b>Diebstahl <u>von</u> Kraftwagen</b>	53	35

**zu 3: Wie viele Gewaltakte wurden in den letzten beiden Jahren in Mainz registriert?**

Es wird keine Statistik über „Gewaltakte“ geführt. Es ist unklar, was darunter zu verstehen ist (ist ein Gewaltakt schon eine Sachbeschädigung, sind damit Körperverletzungen, einfache, gefährliche, schwere, Tötungsdelikte und/oder Raubdelikte gemeint).

**zu 4: Wie viele Verkehrsunfälle mit und ohne Personenschäden gab es in den Jahren 2016 und 2017?**

Zahlen der Stadtinspektionen PI Mainz 1 – 3:  
(PI MZ 2 incl. Budenheim und bei PI MZ 3 incl. VG Nieder-Olm)

	2016	2017
Verkehrsunfälle mit Verletzten	756	693
Verkehrsunfälle ohne Verletzten	6407	6150

**5. Wie bewertet die Verwaltung die Situation in Mainz und in den einzelnen Stadtteilen, wo sieht sie Probleme und wie will man diese angehen und beheben?**

Aufgrund von Informationen der Polizei zu gestiegenen Fallzahlen im Bereich Tageswohnungseinbrüche an die Lenkungsgruppe des Kommunalen Präventivrates hat die Stadt Mainz in Kooperation mit dem Polizeipräsidium Mainz und der Handwerkskammer Rheinhessen bereits im Oktober 2016 eine Einbruchschutzkampagne gestartet. Es gab in 2 Stadtteilen (Laubenheim und Gonsenheim) Bürgerforen Einbruchschutz, bei denen sich die Bürgerinnen und Bürger über Maßnahmen zum Einbruchschutz informieren konnten. Diese Bürgerforen wurden in den Jahren 2017 und 2018 in weiteren Stadtteilen (Lerchenberg, Bretzenheim) fortgesetzt und werden auch zukünftig fortgeführt. Darüber hinaus waren Polizei und Handwerksbetriebe aus der Region am Tag des Einbruchschutzes am 30.10.2016 an 2 Standorten in der Innenstadt präsent.

Fortgeführt wurde die Aktion auch mit einem eigenen Ausstellungsbereich bei der Rheinland-Pfalz-Ausstellung 2017 zum Thema „Wie schütze ich mein Zuhause“ und mit einer Einbruchschutzmesse im Oktober 2017 in der Alten Lokhalle.

Die gesunkenen Fallzahlen im Bereich der Tageswohnungseinbrüche schon im Jahr 2017 haben gezeigt, dass die Kampagne erfolgreich ist. Die Bürgerinnen und Bürger konnten für das Thema sensibilisiert werden und haben Maßnahmen zum Schutz der eigenen vier Wände ergriffen.

Mainz, 14.03.2018

gez.  
Christopher Sitte  
Beigeordneter